

Orchideenschnittblumenproduktion in Thailand



Thailand gilt als einer der größten Produzenten, wenn es um Orchideen geht, das ist bekannt und nichts Neues. Der Besuch einer solchen Produktionsstätte direkt vor Ort lässt aber jeden und insbesondere den Pflanzenliebhaber dennoch jedes Mal den Atem anhalten. Als ich das erste Mal die Orchideenschnittblumenfelder von Ban (thai. für Dorf) Phaeo, westlich von Bangkok gelegen, sah, erging es mir nicht anders. Obwohl ich in Südostasien schon einige Züchtereien und Orchideenareale besucht und gesehen hatte, war ich vom Anblick der Dendrobienfelder überwältigt.

Im Klong-Areal zwischen Samut Songkhram und Samut Sakhon

Selbst für die Thais gelten die Namen dieser beiden Provinzen als Zungenbrecher und schwer im Gedächtnis behaltbar, zumal diese beiden Provin-

Oben und unten:
Orchideen, wo man hinschaut im Klong-Areal, meist sind das *Dendrobium*- oder *Vanda*-Hybriden.
Alle Fotos:
J. Kühne



zen, an der Bundesstraße 35 nahe Bangkok liegend, unmittelbar aufeinander folgen. Kurz vor der gleichnamigen Provinzhauptstadt Samut Sakhon biegt der Besucher nach Norden ab und kommt in das Klong-Areal, das vielen Reisenden, die sich kurze Zeit in Bangkok aufhalten, als lohnendes Tagesausflugsziel bekannt ist. Der Begriff Klong bedeutet im Deutschen so viel wie Bach, kleinerer Fluss oder Kanal. Das letztere Wort beschreibt die Landschaftsform hier sehr gut, denn viele kleine Kanäle durchziehen das recht dicht besiedelte Delta des Flusses mit dem nun verwirrenden Namen Meanam Mea Klong, denn Meanam bedeutet wiederum großer Fluss oder Hauptfluss. Im weiteren Umkreis befinden sich auch die originalen, schwimmenden Märkte von Damnoen Saduak. Die Allunionsausstellung mit vielen Theatervorführungen rund um die Kultur Thailands im Rose-Garden-Hotel ist ebenfalls be-



Dendrobium-Produktion



Vanda-Vermehrung



Die Blütenstände werden als Schnittblumen verwendet.



Die Produktionsstätten sind sehr luftig angelegt.



Die Schnittblumengärtnerei unseres Gastgebers in Ban Phaeo, westlich von Bangkok.

kannt und im weiteren Areal aufzufinden. Die Gärtnereien, die sich hier wie Perlen an einer Kette aneinanderreihen, bleiben dennoch den Meisten verborgen. Nur der *Hoya*-Leidenschaft meiner Frau Surisa hatte ich es zu verdanken, in die Welt der Schnittblumenbarone eingeführt zu werden. Und ein zweiter Fakt kam mir zu Hilfe, es war das Fest Songkran und unser Gastgeber und Besitzer einer großen *Hoya*-Gärtnerei wollte mit verschiedenen Freunden feiern. So setzten wir uns auf das Motorrad und die private Rundfahrt im Klong-Areal begann.

Songkran-Festival

Songkran ist das Neujahrsfest der Thais und wird Mitte April in ganz Thailand fast eine ganze Woche ausgelassen, um nicht zu sagen verrückt, begangen. Die Leute, und es machen so gut wie alle mit, stehen auf der Straße, tanzen und bespritzen sich vor allem mit Wasser. Dabei wird auch schon mal der Pickup zum Wasserwerfer umfunktioniert.



Dendrobien und Vandeen sind die Hauptpflanzen.

So entflammen immer wieder kleine Scharmützel zwischen den Hausgemeinschaftsparteien und vorbeifahrenden Infanteriebesatzungen. Einen Höhepunkt dieser Feiern bedeutet das Bespritzen mit Farbpaste, die meist aus wohlriechenden Puderrosen gemixt wird. Es sollte an diesen Tagen also auf alle Fälle nicht gerade der neueste Anzug getragen werden, denn nass und farbig wird man sowieso.

Durch meinen *Hoya*-Gastgeber wurde ich letztendlich der Gemeinschaft der Orchideenschnittblumenfabrik zugeteilt und zusammen mit ihr sowie dem Besitzer dieser Gärtnerei schlugen wir wohl eine grandiose Schlacht, sodass der Orchideengärtnereibesitzer ab da mein fester Freund war und ich die Gärtnerei nach Belieben untersuchen durfte.

Handarbeit

Bevor wir zur Gärtnerei und Produktionsstätte kamen, durchquerten wir das Areal. Links und rechts rauschten wahre Felder >>



Firmenschild



Täglich holt eine Spedition die frisch gebundenen Schnittblumen ab.



Blumenhalsketten als Willkommensgeschenke von luxuriösen Hotels.



Exportschnittblumen



Verpackung der Exportschnittblumen.



Dendrobienvermehrung



4 x Orchideen, wo man hinschaut ...



Die einzelnen Aufzucht-hallen sind etwa 400 m² groß.



von blühenden Dendrobien-, „*Ascocentrum*“ und „*Ascocenda*“-Hybriden – also (ehemalige) Mehrgattungshybriden, bestehend aus „*Ascocentrum*“ x *Vanda* – an uns vorbei. Oft war ein schattenspendendes Netz gespannt, jedoch standen auch viele Dendrobien unter freiem Himmel, eben ähnlich einem Feld. Manchmal fuhren wir kilometerweit zwischen blühenden Orchideen dahin.

Eingefasst sind die meist 400 m² großen Areale von Bewässerungsgräben und die Orchideen haben dadurch immer einen feuchten „Fuß“ und die benötigte hohe Luftfeuchtigkeit wird gewährleistet. Das Erste, was mir in der Gärtnerei auffällt, sind die Produktionsstätten, um die Schnittblumen zu binden. Hier ist alles Handarbeit. Fleißige Frauen binden an einem Acht-Stunden-Arbeits-tag ungefähr 2000 Schnittblumen. Sozial und ordentlich organisiert ist die Arbeit in Thailand schon lange. Somit arbeiten viele Frauen der Region hier, obwohl auch gern Arbeitskräfte aus Myanmar und Laos beschäftigt werden.

Nach Japan

Die Logistik muss gut funktionieren. Täglich holt eine Spedition die schnittfrischen Orchideen ab und bringt diese zu den Märkten oder eben direkt zum Flughafen. Japan ist ein guter Abnehmer. Gerade eben feiert ein japanischer Kunde mit uns Sonkran, die Schlacht auf der Straße ist jedoch für sein Samurai-Herz wohl zu wenig martialisch und er schaut lieber vom Bürogebäude aus dem bunten Treiben zu.

Vermehrung und Hybriden

Das Kernstück seiner Gärtnerei bildet die Abteilung zur Vermehrung sowie im Hintergrund die eigene Sammlung an seltenen, hochpreisigen Orchideen sowie Orchideenhybriden. Die eigene Hausvermehrung wird über Stecklinge, sogenannte Keiki, abgewickelt. Diese Keiki werden einfach auf Tischen ohne Substrat ausgelegt. Eine andere, vor allem für noch größere Betriebe infrage kommende Vermehrungsmethode ist die groß-angelegte und meist ausgelagerte Meristemvermehrung.

Gerade der *Dendrobium*-Hybrid *Dendrobium „phalaenopsis x“*, welcher zur Schnittblumengewinnung hauptsächlich angebaut wird, eignet sich jedoch sehr gut für die Vermehrung über Keiki. Keiki entwickeln sich bei Beachtung einiger weniger Umweltparameter wie hohe Luftfeuchtigkeit und Temperaturen über 26 °C quasi von allein. Ich probierte diese Vermehrung unfreiwillig selbst aus, indem ich ein vermeintlich vertrocknetes Stück einer *Dendrobium*-



Vor allem in Japan sind Thaiprodukte wie die Blumenhalsketten gefragt.



Auch Schnittblumen sind hauptsächlich für den Export bestimmt.



Vermehrung der Dendrobien durch Keiki.



Hier wächst ein Feld Vandeem-Mehrgattungshybriden heran.



Dendrobium bigibbum finden sich hauptsächlich in allen *Dendrobium*-Hybriden wieder.



Dendrobium bigibbum-Hybride

MANCHAI TOURS
 - DIE SPEZIALIST FÜR BROMHELANZEN IN SUBTROPEN -

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren

- Orchideenworkshops:** Entdecken Sie in tropischen und subtropischen Regenwäldern und auf unseren die neuesten Zuchtformen!
- Spezialorchideentouren:** Erkunden Sie atemberaubende Biotope!
- Reisen:** Radeln, steuern und entspannen an ganz besonderen Orten!

Weitere Angebote, zusätzliche Hospitage sowie den komfortabelsten Flugcharterplatz präsentieren wir Ihnen auf:

www.manchai-tour.de



**Einladung
 zum
 Sommerfest
 am 31. Juli und
 01. August 2020**

Verbringen Sie und Ihre Familie schöne Stunden im alten Winzerdorf Obereisenheim an der Mainschleife. Genießen Sie fränkische Gastlichkeit in gemütlicher Atmosphäre und treffen Sie Gleichgesinnte und Freunde.

Programm:

- Freitagabend Wein degustieren
- Samstagnachmittag Orchideenbewertungssitzung
- Samstagabend kulinarische Köstlichkeiten

Eisenheimer Orchideengärtnerei
 Gerhard Köhlich
 Die Spezialität für botanische Orchideen aus
 Süd- und Zentralamerika

Mönchg. 3
 97247 Eisenheim
 Deutschland

Telefon: 09363 11024
 Telefax: 09363 11077
 eisenheimerorchideeng@t-online.de



Zimmerkultur
 www.zurrose.de
 TEL.: 03366 37290



Dendrobium bigibbum-Hybride



Cattleya-Hybride



Beim Songkran-Festival.



Cattleya-Hybride



Cattleya-Hybride



Cattleya-Hybride

Hybride in einen Busch warf, nach einem Monat wuchs eine neue Dendrobie aus dem Busch heraus. Bitte nicht so nachahmen – das war in Südthailand. Doch in Deutschland, in einem Zimmergewächshaus, ist das sicherlich nachvollziehbar.

Die bekannten *Dendrobium*-Hybriden basieren alle auf den Arten *Dendrobium bigibbum* (Syn. *Den. phalaenopsis*, s. OZ 6-2017 und Sonderheft 4) und *Dendrobium nobile* (s. OZ 5-2019 und Sonderheft 4). In der Praxis angewendeter Name ist jedoch immer noch *Den. phalaenopsis* x.

Auf einem Rundgang fallen besonders großblütige *Cattleya* auf. Diese großblütigen Zuchtformen, wenn sie zusätzlich noch violette Färbungen aufweisen, gehen meist auf Hybridisierungen innerhalb der Gattung zurück. Jedoch ist es nicht immer zu erkennen, wenn auch hier mehrere Gattungen mit der *Cattleya* verbunden wurden. Auch die großen *Vanda*- und „*Ascocentrum*“-Sorten (heute ein Syn. von *Vanda*, s. Sonderheft 3) sowie „*Ascocenda* x“ (folglich ebenfalls Syn. von



Dendrobium-Hybride mit Umbildung der Tepalen (Sepalen und Petalen).

Vanda) sind eine Augenweide. „*Ascocenda*“ galten als Hybriden aus „*Ascocentrum*“ und *Vanda*. Rote Sorten sind reine, ehemalige „*Ascocentrum*“-Arten oder Hybriden mit *Renanthera*. In Thailand sind großblütige Zuchtformen besonders gefragt. Gerade die Bangkokener lieben solche Orchideen und geben gern Geld aus, um die Wohnung und das Haus mit reichlich blühenden Zuchtformen zu schmücken.

Richtig seltenen und zudem in Thailand teuren Orchideen begegneten wir dann im privaten Teil der Gärtnerei. Auch hier dominieren große und großblütige Orchideen, zum Beispiel ein auffälliger *Grammatophyllum*-Hybrid, aber das ist eine andere Geschichte (s. OZ 2-2009. 6-2016 & 4-2019). ■

Jens Kühne, Nakhon Si Thammarat, service@mahachai-tours.com



Dendrobium bigibbum-Hybride



Dendrobium-Hybride



Vanda-Hybriden



Beim Songkran Festival keinesfalls die beste Kleidung tragen.



Dieser auffällige *Grammatophyllum*-Hybrid ist ein richtiger Hingucker.

Frauenschuh- Orchideengranulat



- Keine Düngung notwendig
- Kein Kalken erforderlich
- Einfach mit Leitungswasser gießen
- Weitgehender Schadstoffabbau
- **Nur alle 5 bis 6 Jahre umtopfen**
- Auch für *Phalaenopsis* geeignet
- Allergieneutral



Preis pro Beutel,
ca. 1 l = etwa ein Pflanztopfinhalt:

4,99 € plus Porto.
Ab 4 Beutel
portofrei!



Im Fachhandel oder Bestellung bei:
OrchideenZauber-Verlag **Orchideen**
Bühlfelderweg 10 *Zauber*
94239 Ruhmannsfelden
Tel.: **09929-903393**
E-Mail: kontakt@orchideenzauber.eu
www.orchideenzauber.eu
Info auch bei: www.colomi.de